

Antrag

der SPD-Fraktion und
der Fraktion DIE LINKE

„Sicherheitszentrum Innenstadt“ in Cottbus

Der Landtag möge beschließen:

Die Landesregierung wird aufgefordert, die Voraussetzungen für die Einrichtung eines „Sicherheitszentrums Innenstadt“ im Zentrum der Stadt Cottbus zu prüfen und die dafür erforderlichen Gespräche mit der Stadt zu führen. Das „Sicherheitszentrum“ soll gemeinsam von Ordnungsamt der Stadt Cottbus und Polizei besetzt werden. Ziel soll es sein, damit insbesondere die innerstädtische Präsenz der Ordnungsbehörden und der Polizei zu stärken und so das Sicherheitsgefühl der Cottbuserinnen und Cottbuser nachhaltig zu erhöhen.

Der Ausschuss für Inneres und Kommunales ist bis zum Ende des Jahres über den Stand zu informieren.

Begründung:

Die Stadtverordnetenversammlung Cottbus hat vor kurzem mit einem Beschluss (Antrags Nr. 011/18) darauf gedrängt, dass im Zentrum der Stadt eine Ansprechstelle des Ordnungsamtes und der Polizei eingerichtet und besetzt werden soll.

Das „Sicherheitszentrum Innenstadt“ soll dabei als zusätzliche Anlaufstelle den Einwohnern und Gästen der Stadt Cottbus die Möglichkeit geben, Anliegen zu Ordnung, Sauberkeit und Sicherheit den Sicherheits- und Ordnungsbehörden an zentraler Stelle persönlich vorzutragen bzw. mit ihnen zu klären. Es soll daher unmittelbar im Stadtzentrum angesiedelt und wochentags besetzt sein. Damit wird ein Beitrag zur weiteren Stabilisierung von Ordnung und Sicherheit in Cottbus geleistet.